



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Lerchenberg

am 17.11.2016

Anwesend

- Vorsitz

Westrich, Sissi

- Verwaltung

Bgm. Beck, Günter

- Ortsbeiratsmitglieder

Baum, Detlef Dr.
Gillenberger, Markus
Jursch, Renate
Kilb, Markus
Kowalczyk, Annette
Krämer, Nicole
Rexrodt, Dirk-Michael Dr.
Schappert, Ingrid
Schimpf, Karl-Heinz
Schladt, Christoph
Zorn, Horst

- Schriftführung

Bermeitinger, Peter

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Lohmann, Jörg
Schütrumpf, Otto

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Schönig, Hannsgeorg

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Sanierung Bürgerhaus
 - 1.1. Bürgerhaus Lerchenberg

Anträge

2. Aufrechterhaltung des Ortsbeiratszimmers (SPD, CDU, Grüne, FDP, ÖDP)
3. Einwohnerfragestunde

Anfragen

4. Mainzelbahn/05-Heimspiele (SPD)
5. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
6. Sachstandsberichte
 - 6.1. Sachstandsbericht zu Antrag 0948/2016 CDU, Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg
 - 6.2. Sachstandsbericht zu Antrag 1252/2016, SPD, ÖDP, Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg
 - 6.3. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1261/2016 CDU Ortsbeiratsfraktion Mainz-Lerchenberg
7. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 7.1. Satzung zum Fernwärmevertrag
8. Stadtteilmittel

b) nicht öffentlich

9. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
10. Mitteilungen und Verschiedenes

Die Vorsitzende eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung beschließt man mit der erforderlichen Mehrheit die Aufnahme des TOP 1.1 .

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 Sanierung Bürgerhaus -Berichterstattung Dezernat II-

Punkt 1.1 Bürgerhaus Lerchenberg Vorlage: 1666/2016

Bürgermeister Beck erläutert die vorliegende Beschlussvorlage und spricht dabei u. a. folgende Punkte an:

- + Die Beschlussvorlage, die lediglich eine Grundstruktur vorgibt, wird am heutigen Tag dem Ortsbeirat vorgestellt, damit dieser noch vor der Stadtratssitzung am 23.11.16 Gelegenheit hat, Bedenken und Anregungen zu äußern.
- + Planungsbüros sind angeschrieben und Pläne sollen noch vor Weihnachten vorliegen.
- + In den Prozess sind viele Akteure involviert, bspw. das Land, die ADD, Vereine, Gastronomie etc.
- + Die Sanierung des Bgh Lerchenberg wird als eigenständiges Projekt durchgeführt.
- + Entscheiden für die Umsetzung der Raumstruktur ist der Kostenrahmen. Die Sanierung der Gastronomie wird nicht über die Fördermittel unterstützt.
- + Bei der Kegelbahn ist die Raumhöhe entscheidend für die Spielklasse, aktuell ist sie wettbewerbsfähig bis zur 2. Bundesliga.
- + Bei den Raumplanungen ist die Arbeitsstättenverordnung zu beachten.
- + Die Bauverwaltung hat die Substanz des Bgh begutachtet und festgestellt, dass eine Sanierung wirtschaftlich sinnvoll und vertretbar ist. Die Kubatur wird nach der Sanierung kleiner sein.
- + Trotz der Trennung der Baumaßnahme in Bürgerhaus und „Haus der offenen Türen“ ist zu keinem Zeitpunkt daran gedacht worden, das Grundstück zu teilen, lediglich die Nutzung wird geteilt. Es besteht kein Zweifel daran, dass es rechtlich möglich ist bei 2 Zuschussgebern Mittel zu beantragen.
- + Der Ortsbeirat wird in alle Entscheidungen mit einbezogen, an der gegebenen Entscheidungsstruktur wird aber nichts geändert, d. h. der Ortsbeirat ist beratend, der Stadtrat entscheidend tätig. Sobald aussagekräftige Pläne/Varianten vorliegen, werden diese vorgestellt und der Ortsbeirat beteiligt. Wie beim Workshop vereinbart, werden bei Vorlage des Architekturentwurfs in einem frühen Stadium die WS-Teilnehmer/innen (1Person/Gruppe) in die Beratung miteinbezogen.

+ Die Vorlage ist keine Entscheidung über die spätere Raumaufteilung und evtl. Kosten. Die Stadt Mainz tritt als Mieter des Bgh auf. Es soll sichergestellt werden, dass für Sitzungen des OBr lediglich die anfallenden Nebenkosten anfallen, wie es ja schon aktuell praktiziert wird und die über den Haushalt abgerechnet werden. Eine konkrete Raumzuteilung wird nicht möglich sein.

Die Vorsitzende und Mitglieder des Ortsbeirates weisen auf die dringende Notwendigkeit hin, dass auch zukünftig den OBr-Parteien und dem Ortsbeirat ein Zimmer für Besprechungen und Sitzungen kostenfrei zur Verfügung steht. Des Weiteren wäre es wünschenswert, auch Platz für Präsentation etc. zu haben.

Korrigiert wird in der Vorlage die Flächenangabe zur Kegelbahn, deren Größe beibehalten werden soll.

Im Rahmen der Anhörung stimmt der Ortsbeirat der Vorlage mit 8:3:1 Stimmen zu.

Anträge

Punkt 2 Aufrechterhaltung des Ortsbeiratszimmers (SPD, CDU, Grüne, FDP, ÖDP) Vorlage: 1556/2016

Der Ortsbeirat stimmt nach der Begründung durch die Herren Prof. Dr. Baum, Dr. Rexrodt und Kilb dem Antrag einstimmig zu.

Herr Kilb verdeutlicht, dass man vielmehr von einem Stadtteilzimmer als Ortsbeiratszimmer ausgehen müsse.

Punkt 3 Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner bittet die Verwaltung um Mitteilung und transparente Darstellung darüber, wieso viele Gebäude neueren Baudatums in Bezug auf den neuen Anschlusswert von 8 kW eindeutig finanziell benachteiligt werden. Das gleiche gilt für das Verfahren bezüglich des Arbeitspreises.

Anfragen

Punkt 4 Mainzelbahn/05-Heimspiele (SPD) Vorlage: 1515/2016

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 16.11.16.

Herr Zorn bedauert, dass die Antwort in keinster Weise auf den Inhalt der Anfrage eingegangen ist. Es sollte Bezug auf die Fanströme ab Lerchenberg genommen werden, nicht auf die vom Hbf her. Er bittet um erneute Vorlage einer Antwort.

Punkt 5 **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

Keine Vorlagen.

Punkt 6 **Sachstandsberichte**

Punkt 6.1 **Sachstandsbericht zu Antrag 0948/2016 CDU, Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg;**
hier: Information Preisentwicklung der Fernwärmeversorgung - Vorlage 1327/2016
Vorlage: 1523/2016

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates V vom 26.10.16, AZ 67 67 00 66 LER.

Herr Gillenberger fordert, dass die im Antrag geforderte transparente und nachvollziehbare Darstellung der Preisentwicklung Altvertrag/Neuvertrag nachgeholt und dem Ortsbeirat vorgelegt wird. Nach seinen Berechnungen gibt es Steigerungen von 5-30%.

Dem Vorschlag der Vorsitzenden, einen AK "Fernwärme" zu gründen, wird zugestimmt.

Punkt 6.2 **Sachstandsbericht zu Antrag 1252/2016, SPD, ÖDP, Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg**
hier: Demontiertes Spielgerät
Vorlage: 1608/2016

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates V vom 16.11.16.

Punkt 6.3 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1261/2016 CDU Ortsbeiratsfraktion Mainz-Lerchenberg;**
hier: Beschädigung der Randsteine und der Verlust von Parkplätzen durch die Busse der MVG in der Hindemithstraße
Vorlage: 1693/2016

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates V vom 17.11.16, AZ. 61 68.

Punkt 7 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Keine Vorlagen.

Punkt 7.1 **Satzung zum Fernwärmevertrag**
hier: Schreiben des Dez V

Kenntnisnahme des Schreibens des Dezernates V vom 26.10.16, AZ 67 00 66 LER und 17 72 41.

Punkt 8 **Stadtteilmittel**

Der Ortsbeirat stimmt einstimmig zu, 276,76 € der Gruppe 78 als Fördermittel für eine Ausstellung zur Verfügung zu stellen.

Ende der Sitzung: 20:30 Uhr

gez. Westrich
.....
Vorsitz

gez. Bermeitinger
.....
Schriftführung